

Benefizkonzert im Familienzentrum 15,7:

Publikum begeistert von den jungen Musikern

Wolfenbüttel. Das Benefizkonzert im Familienzentrum 15,7 in der Rubenstraße war ein voller Erfolg. Die Spendeneinnahmen beliefen sich auf 600,88 Euro und kommen in gleichen Teilen der Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport e.V. und Shelter now Germany e.V. zugute.

Die drei lokalen Vorbands, vermittelt durch das Rockbüro Wolfenbüttel, sorgten bei den Zuschauern für Begeisterung und viel Applaus. Das Konzert begann mit einem tollen Auftritt von Wiebke Seifart mit Niklas Isensee. Die beiden jungen Musiker waren für viele schon das Highlight des Abends. Mit ihren 16 Jahren zog Wiebke die Zuschauer in ihren Bann.

Und auch Dusty Darren, der bald sein erstes Album veröffentlichen wird, gab nach kräftigem Applaus noch eine Zugabe.

Als dritte Vorband musizierte „Bursting into bloom“. Die drei Sänger, die noch nicht im Internet zu finden sind, haben sich für das Konzert extra einen Namen gegeben und wir dürfen gespannt sein,

wohin der Weg der Musiker führen wird. Der Headliner BenBlack, der zur Jugendzeit im Hiphop-Genre unterwegs war und jetzt Songwriter ist, kam aus der Region Kassel in seine ursprüngliche Heimat-

sind sogar hier in Wolfenbüttel entstanden und wurden an diesem Abend gemeinsam zelebriert. Gäste, Helfer und Musiker waren sich einig, dass es ein gelungener Konzertabend war.



Die drei lokalen Vorbands, vermittelt durch das Rockbüro Wolfenbüttel, sorgten bei den Zuschauern für Begeisterung und viel Applaus.

Foto: privat

stadt Wolfenbüttel. In Hessen feierte er seinen ersten großen Erfolg mit dem Song „Casselmania“ und präsentiert nun seine vom Publikum gefeierten eigenen Songs. Lieder wie „Gezeitengedöhns“

Einige Konzertgäste haben bereits angefragt, ob sie ebenfalls mal im 15,7 auf der Bühne musizieren könnten. Die Mitarbeiter des 15,7 freuen sich auf die nächsten Veranstaltungen in diesem Jahr.